

## **Paraschi- Info 2009**

Jeweils im Januar veranstaltet der Gleitschirm Club Grischa seinen traditionellen Grischa Paraschi. Früher in Savognin, dann neun Jahre in Klosters und seit letztem Jahr wird der Grischa Paraschi in neuer Form in Arosa ausgetragen. Der Anlass ist für alle Gleitschirmpiloten geeignet, die, ausser Fliegen, auch mit ein paar Ski's, dem Board oder mit Big Foots fahren können.

Als erstes wird ein einfaches Ski- Board und Big- Foot rennen ausgetragen, bei dem alle Schneesportkategorien gleich bewertet werden. Dann haben die Teilnehmer zwei Stunden Zeit, um den Flugparcour mit dem Gleitschirm zu befliegen. Um 14:00 Uhr startet der Hauptdurchgang mit einem Skistart, anschliessendem "touch and go" in einer markierten Fläche, einem "Balonberühren" (tiefhängend), einer Landung auf der Ziellinie und anschliessendem Torlauf durch 5 Tore mit offenem Schirm. Es soll ein Plauschwettkampf sein, amüsant für Teilnehmer und Zuschauer, bei dem die spielerische Geschicklichkeit höher bewertet wird als der verbissene Ehrgeiz.

Allen Zuschauern, welche Arosa einmal aus der Vogelperspektive erleben möchten, empfehlen wir einen Passagierflug mit einem von unseren erfahrenen Piloten vom Gleitschirm Taxi Arosa. Anmeldungen nehmen wir am Landeplatz gerne entgegen.

## **Vom letzten Grischa Paraschi, Januar 2008**

Der Paraschi 08, erstmals in Arosa, war ein voller Erfolg für die Teilnehmer. Das Freeridegelände ohne Pisten zwischen Carmenna Bergstation und Carmenna- Alpweg hat sich als äusserst attraktiv für den Gleitschirm Geschicklichkeits- Wettbewerb herausgestellt. Für die Organisatoren hat sich aber gezeigt, dass der Landeplatz neben der Carmenna- Sesselbahn für unseren Anlass zu eng ist. Auch war die Festwirtschaft ein miserables Geschäft, weil die Zuschauer fehlten. Daher verzichteten wir dieses Jahr auf eine Festbeiz und der Landeplatz wird auf die Ebene zwischen Carmenna Mittelstation und Platenhornlift verlegt.

## Grischa Paraschi 2009 in Arosa, am Sonntag, 18.1.2009

Austragungstag ist der Sonntag, 18. Januar 2009. Im Startgeld inbegriffen ist die Tageskarte für die Arosa Bergbahnen. (Anreise von Chur mit der Arosabahn wird empfohlen, da die Möglichkeit besteht, am Abend nach Chur zu fliegen. Chur ab 08:08, Arosa an 09:09)

Ausgetragen wird je ein Lauf mit folgendem Programm:

1. 08:00- 09:30 Uhr: Einschreiben im Hotel Vetter, neben der Talstation der Weisshornbahn, Arosa (1. Bergbahnfahrt: 08:15 Uhr)

2. 10:30 Uhr: Briefing Talstation Sesselbahn Carmenna

3. **11:00 Uhr: 1. Lauf: Ski- Big Foot oder Snowboard- Riesenslalom** ohne Schirm.

4. 12:00 Uhr: Freies Befliegen des Parcours. (Ohne Schneesportgeräte an den Füßen, ist die Benutzung der Sesselbahn untersagt!)

5. **14:00 Uhr: 2. Lauf: Hauptdurchgang des Grischa Paraschi:** Skistart, "touch and go", Balonberühren (tief hängend!), Ziellinien-Landung und Slalomfahrt mit offenem Schirm und Ski, Board oder Big Foot an den Füßen.

6. 16:00 Uhr: Start zum Abendflug vom Weisshorngipfel nach Chur oder Arosa.

7. 18:00 Uhr: Rangverkündigung in der Pizzeria Rheinfels, Chur (Nähe Mediamarkt) nach folgender Bewertungstabelle

Lauf mit Gerät	Aufgabe	Anzahl	Punkte
1. Lauf: Ski/Board/Bigfoot	Slalom	1	1000
2. Lauf: Gleitschirm mit	1. Touch&Go	1	500
Ski/Board/Bigfoot	2. Ballon-Touch	1	500
	3. Landung auf Linie	1	500
	4. Tore	5	500

Das Startgeld für den Grischa Paraschi beträgt: 60.- CHF (Inklusive Tageskarte für die Arosa Bergbahnen)

## Bitte Anmelden unter:

per e-mail: ["Gleitschirm-Club Grischa" <gleitschirmclub-grischa@gmx.ch>](mailto:Gleitschirm-Club%20Grischa%20<gleitschirmclub-grischa@gmx.ch>)

oder Brieflich: "Grischa Paraschi", Jo. Engewald, Spitalgasse 9, 7304  
Maienfeld

## Durchführungsentscheid:

Freitag 16.01.2009, ab 20:15 Uhr auf Regioinfo-tel. 1600

---

## wettkampffreglement

1. Der Grischa Paraschi besteht aus einem Gleitschirmflug mit "touch and go", Balonberühren, Slalomfahrt und Ziellinien- Landewettbewerb, sowie aus einem Riesenslalom mit Ski, Snowboard, oder Big Foot (ohne Gleitschirm!).  
a
2. Jeder Teilnehmer muss beide Disziplinen selbst absolvieren.  
a
3. Teilnahmeberechtigt sind alle Gleitschirmpiloten, die im Besitz eines gültigen Flugbrevets sind.  
a
4. Versicherung ist Sache jedes einzelnen Teilnehmers, das OK lehnt jegliche Haftung ab.  
a
5. Die Landung auf öffentlichen Pisten oder eine provokative Gefährdung von Skifahrern oder Zuschauern in irgend einer Weise wird mit Disqualifikation geahndet.  
a
6. In der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen wird die Startnummer vergeben.  
a
7. "Touch and go" wird gewertet, wenn Ziel getroffen wird und der Flug ohne Abbruch fortgesetzt wird. Auf der Ziellinie muss gelandet werden und die Tore werden nur gewertet, wenn sie auf Skis durchfahren werden. Überflogene Ziellinien und Tore werden nicht gewertet!!!!
8. Das Startgeld (SFr 60.-) ist beim Einschreiben zu bezahlen, Sonntag, 08:00 - 09.30, im Hotel Vetter in Arosa. Im Startgeld inbegriffen ist eine Tageskarte, der Arosa Bergbahnen AG
9. Das OK behält sich vor, das Programm den Witterungsverhältnissen

anzupassen.

a

10. Proteste können beim OK schriftlich, gegen eine Protestgebühr von SFr. 100.- abgegeben werden. Die Protestgebühr wird bei einem positiven Entscheid zurückerstattet. Die Protestfrist läuft eine Stunde nach Bekanntgabe der Rangliste ab.